

Niederschrift

Gremium:	Gemeindevertretung
Sitzungsnummer:	IX/29
Sitzungsdatum:	04.02.2010
Sitzungsort:	Bürgerhaus Bergshausen, Am Bürgerhaus 11
Sitzungsbeginn:	20:00 Uhr
Sitzungsende:	22:12 Uhr
Sitzungsunterbrechungen:	keine

Stimmberechtigte und anwesende Teilnehmer/innen

Funktion	Namen der Mitglieder	Anmerkung
Gemeindevertreter	Wolfgang Arend	
Gemeindevertreter	Günter Asanger	
Gemeindevertreter	Rainer Berninger	
Gemeindevertreter	Jörg Buchmann	
Vorsitzender der Gemeindevertretung	Peter Cours	
Gemeindevertreter	Joachim Derfin	
Gemeindevertreterin	Helga Gries	
Gemeindevertreter	Rainer Götte	
Gemeindevertreterin	Anja Hill	
Gemeindevertreterin	Conny Häfner	
Gemeindevertreter	Horst Kramer	
Gemeindevertreter	Hans-Jürgen Lange	
Gemeindevertreter	Robert Minkel	
Gemeindevertreter	Karsten Müller	
Gemeindevertreterin	Renate Muster	
Gemeindevertreter	Ingo Pahl	
Gemeindevertreterin	Monika Peter	
Gemeindevertreter	Tobias Pristl	
Gemeindevertreter	Wolfgang Schatka	
Gemeindevertreter	Winfried Schmidt	
Gemeindevertreter	Norbert Siering	
Gemeindevertreter	Hans Stäbe	
Gemeindevertreter	Helmut Wagner	
Gemeindevertreter	Heinz Waldmann	
Gemeindevertreter	Rudolf Zeidler	

Abwesende stimmberechtigte Teilnehmer/innen

Heiko Berninger
Bernd Brede
Heinz Broll
Volker Broll
Alexsandra Drolshagen

Christian Knorr

Nicht stimmberechtigte Teilnehmer/innen

Funktion	Name	Anmerkung
Beigeordneter	Eckhard Grebe	
Beigeordneter	Rainer Häfner	
Beigeordneter	Erhard Hirdes	
Bürgermeister	Dieter Lengemann	
Beigeordneter	Meinhardt Peter	
Erster Beigeordneter	Albert Preuss	
Beigeordneter	Helmuth Sohl	
Beigeordneter	Karl Ullrich	
Fachbereichsleiter 2 - Finanzen	Frank Beisheim	
Stv. Fachbereichsleiter 3 - Bauen	Rolf Lengemann	
stv. Schriftführer	Achim Mihr	

Tagesordnung

1. Unterrichtung der Gemeindevertretung durch den Gemeindevorstand gemäß § 50 (2) HGO
2. Fragestunde
3. Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010, Investitionsprogramm und Finanzplan für den Planungszeitraum 2009 - 2013, Haushaltssicherungskonzept
4. Solarpark Fuldabrück
 1. Aufstellung eines Bebauungsplanes
 2. Änderung des Flächennutzungsplanes
5. Wahl von Ortsgerichtsmitgliedern
6. Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk Fuldabrück II
7. Interessenausgleichsvereinbarung GVZ:
Abrechnung und Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung und Auszahlung
8. Kenntnisnahme von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gem § 114 g HGO
9. Antrag der SPD-Fraktion vom 12.01.2010
Aufnahme Gemeindeteil auf dem Stimmzettel
10. Antrag der CDU-Fraktion vom 17.02.2010
Friedhofssatzung
11. Genehmigung eines Vertrages mit einem Gemeindevertreter über die Verpachtung des Bürgerhauses "Kupferkanne" Ortsteil Dennhausen/Dittershausen

Der Vorsitzende eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.
Er stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erging und Beschlussfähigkeit besteht.

Tagesordnungspunkt 1

Unterrichtung der Gemeindevertretung durch den Gemeindevorstand gemäß § 50 (2) HGO

Bürgermeister Dieter Lengemann unterrichtet über folgende Sachverhalte:

- Schulsozialarbeit an der Gesamtschule Guxhagen. Es liegt eine entsprechende Unterrichtsvorlage vor.
- Die Sozialstation der Gemeinde Fuldabrück wurde erneut für zwei Jahre das RAL-Zertifikat verliehen. Es liegt eine entsprechende Unterrichtsvorlage vor.
- Die Dennhäuser Straße (K 13) in Dörnhagen wurde zwischen der Melsunger Straße (L 3460) und der Gunterhäuser Straße (K 16) zur Gemeindestraße abgestuft. Grund ist der geplante Bau des Dorfplatzes. Gleichzeitig wurde die K 13 zur Teilstrecke der K 16.
- In einem aktuellen Urteil des HessVGH vom 02.09.2009 wurde der Frischwassermaßstab für die Berechnung der Abwassergebühr für unzulässig gehalten.
- Bei einem Wasserschaden im Rathaus am 20.12.2009 ist bisher ein Sachschaden von rund € 85.000,- entstanden.
- Das renovierte Dorfgemeinschaftshaus Dörnhagen soll am 18.06.2010 offiziell wiedereröffnet werden.
- Auf die Schreiben der Gemeinde an das Land Hessen, keine weiteren Kürzungen am Kommunalen Finanzausgleich mehr vorzunehmen (Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 27.11.2008 und 02.09.2009), ist bislang keine Antwort erfolgt.
- Auch auf das Schreiben der Gemeinde an die Bundesregierung, keine weiteren Steuer senkenden Maßnahmen zu Lasten der Kommunen vorzunehmen (Beschluss der Gemeindevertretung vom 26.11.2009), ist noch keine Antwort erfolgt.
- Den Mitgliedern der Gemeindevertretung liegt ein Schreiben des Hessischen Städte- und Gemeindebundes vom 16.12.2009 vor, dem zu Folge dieser die Beschlüsse der Gemeindevertretung unterstützen und gegenüber dem Land nachdrücklich vertreten.
- Den Mitgliedern der Gemeindevertretung liegen die Eildienste 127 und 136 des Hessischen Städte- und Gemeindebundes vor, in denen dieser Informationen zum geplanten Wachstumsbeschleunigungsgesetz gibt. Die kommunalen Spritzverbände lehnen das Gesetz ab, weil es zu weiteren nicht verkräftbaren Steuerausfällen der Kommunen führt.
- In einer Pressemitteilung des Deutschen Städte- und Gemeindebundes fordert dieser einen finanziellen Rettungsschirm auch für die Kommunen.

Tagesordnungspunkt 2

Fragestunde

Die Frage des Gemeindevertreters Bernd Brede (Grüne) wird in der nächsten Sitzung beantwortet, weil der Fragesteller wegen Krankheit nicht an der Sitzung teilnehmen kann.

Gemeindevertreter Ingo Pahl richtet folgende Fragen an den Gemeindevorstand:

- Wie hoch sind die Kredite, die über das Sonderprogramm Abwasseranlagen in Anspruch genommen wurden?
- Wie hoch sind die Einsparungen, die dem Gebührenzahler zu Gute kommen?
- Gibt es aufgrund unseres Beschlusses vom 29.01.2009, mit welchem wir das Land Hessen aufgefordert haben, ein neues Abwasseranlagen-Sonderprogramm aufzulegen, eine Reaktion?

Die Fragen werden durch Bürgermeister Lengemann beantwortet.

Tagesordnungspunkt 3

Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010, Investitionsprogramm und Finanzplan für den Planungszeitraum 2009 - 2013, Haushaltssicherungskonzept

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagegemäß zu beschließen.

Gemeindevertreter Helmut Wagner (CDU) berichtet als Vorsitzender des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagegemäß zu beschließen.

Gemeindevertreterin Conny Häfner (CDU) berichtet als stv. Vorsitzende des Ausschusses für Soziales, Jugend und Sport über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagegemäß zu beschließen.

Wortbeiträge:

Bürgermeister Dieter Lengemann, Wolfgang Arend (SPD), Wolfgang Schatka (CDU), Rudolf Zeidler (LINKE), Helmut Wagner (CDU).

Gemeindevertreter Wolfgang Arend (SPD) stellt für seine Fraktion folgenden Antrag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Fuldabrück fordert von der Hessischen Landesregierung, dass die von Sozialminister Jürgen Banzer (CDU) zugesicherte Übernahme der Kosten im Rahmen der Mindestverordnung in Kindertagesstätten auch eingehalten wird und die Mittel nicht schon wieder dem Kommunalen Finanzausgleich entnommen werden.

Gemeindevertreter Bernd Brede (Grüne) hat schriftlich folgenden Antrag gestellt:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Fuldabrück beschließt, alle Ausgaben für das laufende Kalenderjahr um 15 % zu kürzen.

Beschluss über den Antrag der SPD-Fraktion:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Fuldabrück fordert von der Hessischen Landesregierung, dass die von Sozialminister Jürgen Banzer (CDU) zugesicherte Übernahme der Kosten im Rahmen der Mindestverordnung in Kindertagesstätten auch eingehalten wird und die Mittel nicht schon wieder dem Kommunalen Finanzausgleich entnommen werden.

Abstimmung:

dafür	25
dagegen	0
Enthaltung	0

Beschluss:

Der Haushaltsansatz 2010 für „Konzept, Planung und Erneuerung BGH Dennhausen, KST: 01702003“ wird von 25.000,00 € um 30.000,00 € auf runmehr 55.000,00 € angehoben.

Abstimmung:

dafür:	25
dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Beschluss:

Zur Verbesserung der Breitbandversorgung in allen Ortsteilen der Gemeinde Fuldabrück werden im Haushaltsplan 2010 in der Ausgabe € 280.000,- und in der Einnahme ein Landeszuschuss von € 168.000,- veranschlagt.

Abstimmung:

dafür:	18
dagegen:	6
Enthaltungen:	1

Beschluss:

Im Produktbereich 12, Produkt 124010, Förderung ÖPNV/NVV, wird der Haushaltsansatz (Zeile 15) von 175.000,- € auf 178.400,00 € erhöht.

Abstimmung:

dafür:	25
dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Beschluss über den Antrag von Gemeindevertreter Brede (Grüne):

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Fuldabrück beschließt, alle Ausgaben für das laufende Kalenderjahr um 15 % zu kürzen.

Abstimmung:

dafür	0
dagegen	25
Enthaltung	0

Beschluss:

- Das Haushaltssicherungskonzept zum Haushalt 2010 wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.
- Das Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2009 – 2013 wird in der vorliegenden Fassung unter Berücksichtigung der beschlossenen Vorlagen zu TOP 3.1, 3.2 und 3.3 beschlossen.
- Der Finanzplan für den Planungszeitraum 2009 – 2013 wird in der vorliegenden Fassung unter Berücksichtigung der beschlossenen Vorlagen zu TOP 3.1, 3.2 und 3.3 zur Kenntnis genommen.
- Die Haushaltssatzung für das Jahr 2010 mit Haushaltsplan wird in der durch das Haushaltssicherungskonzept und der Vorlagen zu TOP 3.1, 3.2 und 3.3 geänderten Fassung beschlossen. Die Darlehensaufnahme erhöht sich entsprechend.

Abstimmung:

dafür:	18
dagegen:	7
Enthaltungen:	0

Tagesordnungspunkt 4

Solarpark Fuldabrück

- 1. Aufstellung eines Bebauungsplanes**
- 2. Änderung des Flächennutzungsplanes**

Gemeindevertreter Helmut Wagner (CDU) berichtet als Vorsitzender des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagegemäß zu beschließen.

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagegemäß zu beschließen.

Wortbeiträge:

Bürgermeister Dieter Lengemann, Horst Kramer (SPD), Hans-Jürgen Lange (CDU), Wolfgang Arend (SPD), Helmut Wagner (CDU).

Gemeindevertreter Horst Kramer (SPD) stellt für seine Fraktion folgenden Antrag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Fuldabrück fordert von Bundesumweltminister Norbert Röttgen (CDU), die zusätzlich geplante Absenkung der Einspeisevergütung für Solarstrom in der zur Zeit vorgesehenen Höhe von 15 – 25 % nicht umzusetzen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Fuldabrück fordert von Bundesumweltminister Norbert Röttgen (CDU), die zusätzlich geplante Absenkung der Einspeisevergütung für Solarstrom in der zur Zeit vorgesehenen Höhe von 15 – 25 % nicht umzusetzen.

Abstimmung:

dafür	19
dagegen	6
Enthaltung	0

Beschluss:

1. Für die Errichtung eines Solarparks wird gem. § 2 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 12 BauGB ein Vorhaben bezogener Bebauungsplan aufgestellt.

Der Bebauungsplan erhält die Nr. 39 und die Bezeichnung "Solarpark Fuldabrück".

Der Geltungsbereich umfasst die Grundstücke Gemarkung Dittershausen, Flur 4, Flurstücke 71 und 76 und die Grundstücke Gemarkung Dörnhagen, Flur 27, Flurstücke 4 und 5, sowie Flur 29, Flurstücke 2, 3, 4 und 5 und sind in den dem Original dieser Niederschrift beigefügten Lageplänen kenntlich gemacht.

2. Bei dem Zweckverband Raum Kassel (ZRK) wird für die Errichtung eines Solarparks die Änderung des Flächennutzungsplanes für den im beigefügten Lageplan kenntlich gemachten Bereich beantragt. Die Änderung soll von „Landwirtschaftlicher Fläche“ in „Sondergebiet Photovoltaik“ erfolgen.

Abstimmung:

dafür:	25
dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Tagesordnungspunkt 5
Wahl von Ortsgerichtsmitgliedern

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagegemäß zu beschließen.

Beschluss:

Herr Reinhard Umbach, Am Zaun 10, 34277 Fuldabrück, wird zum Ortsgerichtsschöffe und Herr Herbert Oppen, Am Zaun 7, 34277 Fuldabrück, zum Ortsgerichtsschöffe und Stellvertreter des Ortsgerichtsvorstehers wiedergewählt.

Abstimmung:

dafür:	25
dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Tagesordnungspunkt 6

Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsamsbezirk Fuldabrück II

Gemeindevertreter Wolfgang Schatka (CDU) verlässt als Betroffener den Sitzungsraum von 21:43 h bis 21:44 h.

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagegemäß zu beschließen.

Beschluss:

Herr Wolfgang Schatka, geb. am 04.08.1944, Brüder-Grimm-Str. 8, Fuldabrück, wird für weitere 5 Jahre zum Schiedsmann des Schiedsamsbezirk Fuldabrück II gewählt.

Abstimmung:

dafür:	24
dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Tagesordnungspunkt 7

Interessenausgleichsvereinbarung GVZ: Abrechnung und Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung und Auszahlung

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagegemäß zu beschließen.

Beschluss:

Für das Budget des Produktbereiches 15 – Wirtschaft und Tourismus werden im Haushaltsjahr 2009 für die Abführung der angefallenen Gewerbe- und Grundsteuer auf dem Gebiet des GVZ-Kassel 1.326.749,16 € als überplanmäßige Aufwendung und Auszahlung bereitgestellt.

Abstimmung:

dafür:	25
dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Tagesordnungspunkt 8

Kenntnisnahme von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gem § 114 g HGO

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagegemäß zu beschließen.

Kenntnisnahme:

Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gemäß Anlage waren unvorhergesehen und unabweisbar, sie wurden vom Gemeindevorstand und Bürgermeister beschlossen.

Gem. § 114g HGO werden die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zur Kenntnis genommen.

Tagesordnungspunkt 9

Antrag der SPD-Fraktion vom 12.01.2010

Aufnahme Gemeindeteil auf dem Stimmzettel

Gemeindevertreter Wolfgang Arend (SPD) begründet die Aufnahme dieses Punktes auf die heutige Tagesordnung.

Wortbeitrag:

Hans-Jürgen Lange (CDU).

Beschluss:

Auf dem Stimmzettel wird bei der Wahl der Gemeindevertreter der nach § 16 Abs. 2 KWG (Kommunalwahlgesetz) in Verbindung mit § 12 S. 4 HGO (Hessische Gemeindeordnung) benannte Gemeindeteil der Hauptwohnung aufgenommen.

Abstimmung:

dafür:	19
dagegen:	6
Enthaltungen:	0

Tagesordnungspunkt 10

Antrag der CDU-Fraktion vom 17.02.2010

Friedhofssatzung

Gemeindevertreterin Conny Häfner (CDU) begründet die Aufnahme dieses Punktes auf die heutige Tagesordnung.

Wortbeiträge:

Bürgermeister Dieter Lengemann, Wolfgang Schatka (CDU), Conny Häfner (CDU).

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, bis zum 16.03.2010 eine fertige Friedhofssatzung vorzulegen.

Abstimmung:

dafür: 5
dagegen: 19
Enthaltungen: 1

Tagesordnungspunkt 11

Genehmigung eines Vertrages mit einem Gemeindevertreter über die Verpachtung des Bürgerhauses "Kupferkanne" Ortsteil Dennhausen/Dittershausen

Gemeindevertreter Günter Asanger verlässt zur Vermeidung eines Interessenwiderstreits gemäß § 25 HGO den Sitzungsraum um 22:11 h.

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagegemäß zu beschließen.

Beschluss:

Der Abschluss eines Pachtvertrages über das Bürgerhaus „Kupferkanne“, Ortsteil Dennhausen/Dittershausen, mit Herrn Gemeindevertreter Günter Asanger wird gemäß § 77 HGO genehmigt.

Abstimmung:

dafür: 24
dagegen: 0
Enthaltungen: 0

Peter Cours
Vorsitzender

Achim Mihr
Stv. Schriftführer